

(12) **Recherchenbericht**
(Österreichische Patentanmeldung)

(21)	Anmeldenummer:	A 9496/2010	(51)	Int. Cl.:	C12N 15/10	(2006.01)
(86)	PCT-Anmeldenummer:	PCT/SI2010/000058			C12N 15/52	(2006.01)
(22)	Anmeldetag:	22.10.2010			C12N 15/62	(2006.01)
(88)	Recherchenbericht veröffentlicht am:	15.04.2015				

(56) Entgegenhaltungen:
WO 9856904 A1

(72) Erfinder:
Znidaric Matej
1000 Ljubljana (SI)
Bordon Jure
1000 Ljubljana (SI)
Petroni Mattia
34077 Ronchi dei Legionari (Gorizia) (IT)
Gaber Rok
1000 Ljubljana (SI)
Koprivnjak Tomaz
1133 Ljubljana (SI)
Anderluh Gregor
1000 Ljubljana (SI)
Vovk Irena
1000 Ljubljana (SI)
Glavnik Vesna
1000 Ljubljana (SI)

(71) Patentanmelder:
KEMIJSKI INSTITUT
1000 Ljubljana (SI)
EN-FIST center odlicnosti
1000 Ljubljana (SI)

(72) Erfinder:
Lebar Tina
1295 Ivancna Gorica (SI)
Turnsek Jernej
3310 Zalec (SI)
Ilc Tina
5270 Ajdovscina (SI)
Tomsic Nejc
1210 Ljubljana-Sentvid (SI)
Jerala Roman
1000 Ljubljana (SI)
Avbelj Monika
1000 Ljubljana (SI)
Bencina Mojca
1000 Ljubljana (SI)
Mori Jerneja
1000 Ljubljana (SI)
Stosicki Tjasa
1410 Zagorje ob Savi (SI)

(74) Vertreter:
SONN & PARTNER PATENTANWÄLTE
WIEN

(54) **Verbesserte Synthese eines biosynthetischen Produkts mit einer angeordneten Zusammensetzung der biosynthetischen Enzyme auf einem Nukleotidsequenzmotiv**

(57) Die Erfindung bezieht sich auf eine Methode zur Synthese einer Verbindung mit Hilfe von biosynthetischen Wegen mit der Kultivierung von genetisch veränderten Wirtszellen, wobei die Zellen mit einer oder mehreren Nukleinsäuren verändert werden, wobei die Nukleinsäure die Nukleotidsequenzen für chimäre Proteine beinhalten, die aus Enzymen des biosynthetischen Wegs oder anderen funktionellen Polypeptiden sowie Faktoren, die sich an Nukleinsäure binden, zusammengesetzt sind, und die Programm-Nukleinsäuresequenz, die Zielelemente für Nukleinsäure enthalten, die von den genannten Faktoren des chimären Proteins erkannt werden, wobei sich die Faktoren an die Nukleinsäure binden und die genannte Programm-Nukleotidsequenz zur Anordnung der Enzyme des biosynthetischen Wegs oder anderen funktionellen Polypeptiden entlang der Programm-

Nukleinsäuresequenz dient und die genannte Kultivierung zur Synthese von genannten chimären Proteinen in genetisch veränderten Wirtszellen dient, was in der Produktion der genannten Verbindung resultiert. Die Erfindung bezieht sich auf Wirtszellen mit der Programm-Nukleinsäuresequenz, mit der Nukleinsäuresequenz, die die chimären Proteine exprimiert. Die Erfindung beschreibt die Methoden zu einer besseren Synthese der Verbindung.

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:
C12N 15/10 (2006.01); **C12N 15/52** (2006.01); **C12N 15/62** (2006.01)

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:
C12N 15/1044 (2013.01); **C12N 15/52** (2013.01); **C12N 15/62** (2013.01)

Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):
C12N

Konsultierte Online-Datenbank:
WPI, EPODOC, Fulltext

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **22.04.2013** eingereichten Ansprüchen **1-16** erstellt.

Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	WO 9856904 A1 (RIGEL PHARMACEUTICALS INC.) 17. Dezember 1998 (17.12.1998) Seite 7 - Seite 26; Ansprüche ; Figuren 1-6	1-13

Datum der Beendigung der Recherche:
20.03.2014

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

MOSSER Reinhold

^{*)} **Kategorien** der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.